

KÜNSTLERISCHE Fotoserie

„Hafen von Greifswald“

AUSSCHREIBUNG

Der Hafen von Greifswald wurde von Caspar David Friedrich im 19. Jahrhundert dargestellt, von Wolfgang Koeppen für das 20. und von Judith Schalansky für das 21. Jahrhundert literarisch imaginiert. Wie sieht eine künstlerisch-fotografische Auseinandersetzung mit dem Hafen von Greifswald 2024 aus?

Die Wolfgang-Koeppen-Gesellschaft schreibt drei Aufträge für künstlerische Fotoserien zum Thema „Hafen von Greifswald“ aus. Die Fotoserien werden von den Fotograf:innen im Rahmen der Abendveranstaltung „Hafen von Greifswald“ am 20. Juni 2024 im Koeppenhaus präsentiert.

Der Auftrag wird im Fall einer erfolgreichen Bewerbung kurzfristig erteilt. Die beauftragten Fotoserien müssen bis zum 14. Juni 2024 bei der Wolfgang-Koeppen-Gesellschaft eingehen und werden je mit einer Pauschale in Höhe von EUR 500 vergütet.

**Bewerbung bis 15. Mai 2024 per Mail
(Konzept auf max. 1 Seite als pdf) an
koeppen-gesellschaft@gmx.de**

Gefördert durch die Universitäts- und
Hansestadt Greifswald
– Amt für Bildung, Kultur und Sport



Universitäts- und Hansestadt
Greifswald

Auftragsbedingungen:
Immatrikulation | Fotoserie
mind. 3 Bilder | Format frei
wählbar | Bildrechte CC BY
4.0 Lizenzvertrag

weitere Informationen auf:
koeppen-archiv.de

Wolfgang Koeppen Gesellschaft e.V.
c/o Koeppenhaus
Bahnhofstraße 4
17489 Greifswald
koeppen-gesellschaft@gmx.de

250 **CASPAR**
JAHRE **DAVID**
FRIEDRICH
Von Greifswald in die Welt



Gefördert von
Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien